



# deuka optigrain<sup>®</sup>



“So schmeckt Leistung”

**deuka optigrain<sup>®</sup>** ist das aufgeschlossene Getreidepaket aus 50 % Weizen, 25 % Gerste und 25 % Mais zur Aufwertung hofeigener Ferkelmischungen

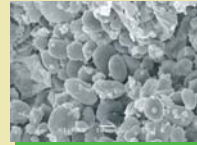
- ▶ **gesichert hoher Stärkeaufschlussgrad**  
> 70% nach Amyloglucosidase-Methode
- ▶ **hohe Schmackhaftigkeit**  
aufgeschlossene Stärke wird bereits durch die Speichelamylase im Maul zu Malzzucker abgebaut
- ▶ **schnelle Energie**  
ein großer Teil der aufgeschlossenen Stärke steht schon im vorderen Dünndarm in Form von Traubenzucker zur Verfügung
- ▶ **mehr Sicherheit**  
durch eine schnelle Verdauung sinkt die Gefahr, dass unverdaute Stärke in den Dickdarm gelangt
- ▶ **hohe Wasserbindungskapazität**  
besseres Auflöse- und Schwebeverhalten in der Flüssigfütterung, trockener Kot

## Inhaltsstoffe \*):

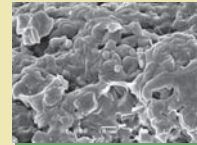
13,80	MJ ME	0,05 %	Calcium
10,50 %	Rohprotein	0,32 %	Phosphor
0,32 %	Lysin	0,01 %	Natrium
3,50 %	Rohfaser		

\*) Werte können in Abhängigkeit vom Erntejahr leicht schwanken

Stärkeaufschluss und Hygienisierung durch die patentierte, druckhydrothermisch arbeitende **opticon®-Verfahrenstechnik**



Native Stärkekörner im Getreidegemisch



opticon® behandelt



**deuka optigrain®**  
druckhydrothermisch aufgeschlossen

**Fütterungsempfehlung:**

deuka optigrain® wird in der Absatzphase mit 25-40 %, in Aufzuchtmischungen ab ca. 10 kg mit 10-20 % im Austausch mit hofeigenem Getreide eingesetzt.

Die Ergänzung der Mischung mit Protein, Aminosäuren, Mineral- und -zusatzstoffen kann dabei über Ferkelergänzer oder über Sojaschrot in Verbindung mit Mineralfutter und Säuremischen erfolgen.

Sollten Sie spezielle Fragen zum Einsatz von deuka optigrain® auf Ihrem Betrieb haben, sprechen Sie bitte mit Ihrem deuka Fachberater oder Ihrem deuka Landwarenhandel.



Ihr deuka-Beratungsdienst

Postfach 10 19 45 • 40010 Düsseldorf

Telefon: 0211/ 30 34-0 • Telefax: 0211/ 30 34-224

Internet: [www.deuka.de](http://www.deuka.de) • e-mail: [futterkonzepte@deuka.de](mailto:futterkonzepte@deuka.de)

Die Erreichung der hier beschriebenen Leistungen und Effekte setzt voraus, dass sich übrige Einflussfaktoren wie Tiergesundheit und -umwelt nicht leistungsbegrenzend auswirken.